

### Ein Leben ohne Drogen

Die „Freie Selbsthilfegruppe Kaarst für Suchtkranke und Angehörige“ von Irmgard Heuschen bekommt Verstärkung. Julia Hesse-Wünnemann bietet ab sofort freitagsvormittags eine zusätzliche Gruppenstunde an. Wo sie stattfindet und wie man sich anmelden kann, erfahren Sie auf Seite 3

### Musikalische Reise

Am Samstag, 14. September, 19.30 Uhr, begeben sich das dynamische Sextett Los Pisos mit seinem Open-Air-Konzert im Bauerngarten des Tuppenhofs, Rottes 27, auf eine musikalische Reise durch die Welt der Elemente. Was die Konzertbesucher erwartet, lesen Sie auf Seite 5

### Ein Sieg muss her!

Die Kaarster Crash Eagles müssen heute bei den Düsseldorf Rams gewinnen, um die Runde auf dem Platz zu beenden. Sie weiter auf Seite 2



**ALDI Süd**

**In dieser Ausgabe**



Rolf Retzlaff, Redakteur

### Danke, liebe Ehrenamtler!

Ein Beben ging durch die Kaarster Kulturlandschaft, als öffentlich wurde, dass im städtischen Haushalt in diesem Jahr 50.000 Euro bei der Förderung Kaarster Kultur eingespart werden. 2025 sollen es sogar 150.000 Euro sein, 2026/27 jeweils 250.000 Euro. Da tut es gut zu sehen, mit welchem vorbildlichen Engagement Kaarster Bürger es schaffen, das kulturelle Angebot in ihrer Stadt weiter attraktiv zu gestalten. Der Initiativkreis Kaarst Total hatte wieder ein tolles Stadtfest auf die Beine gestellt. Aber es geht nicht nur um Riesenevents: Die „Tuppis“ halten den Betrieb auf dem historischen Tuppenhof aufrecht, Klaus Stevens und sein Team bieten jeden Mittwoch im AEF Kino vom Feinsten, der Kunstverein Nordkanal bringt Kunst in den öffentlichen Raum. Dies ist nur eine kleine Auswahl des ehrenamtlichen Einsatzes. Recht neu ist der im vergangenen Jahr gegründete Verein „Kultursommer Kaarst“. „Wir wollen die kulturelle Vielfalt und Kreativität in unserer Stadt in einer neuen Dimension einem großen Publikum bekannt machen. Das ist unser Ziel, denn das gemeinsame Erleben von Musik, Tanz, Kunst und Lesungen führt Menschen zusammen und fördert den gesellschaftlichen Dialog“, macht der Vereinsvorstand deutlich. Die Künstler und die Technik werden von Sponsoren bezahlt, das „Kultursommer“-Team arbeitet komplett ehrenamtlich. Im vergangenen Jahr durfte sich der Verein noch über 5.000 Euro aus dem Stadtsäckel freuen, jetzt wurden die Fördermittel gestrichen. Dennoch haben die Ehrenamtler in die Hände gespuckt und noch mehr Gas gegeben, um den „Kultursommer“ anbieten zu können. Man merkt: Ohne Ehrenamt würde das kulturelle Leben in Kaarst in großen Teilen zusammenbrechen. Deshalb an dieser Stelle: Vielen Dank, liebe Ehrenamtler – egal ob bei großen Events oder kleinen, aber ebenso wichtigen Angeboten wie Gemeindebücherei und Co.!

## Trotz Kürzungen: So hell scheint der „Kaarster Kultursommer“

### Wie sich Ehrenamtler für die Kaarster Kultur engagieren

Die letzten Töne des großen Stadtfestes Kaarst Total sind kaum verklungen, da naht bereits das nächste Event – zwar nicht mit Pauken und Trompeten, sondern etwas dezenter mit reichlich Lokalkolorit: Vom 13. bis 15. September lockt der Kaarster Kultursommer mit Livemusik, Lesungen und bildender Kunst in die Stadtmitte. Die Auftritte dauern von 20 Minuten bis zu einer Stunde. Der Besucher kann von Location zu Location „wandern“. Am Abend gibt es zusätzlich drei je zwei Stunden lange Konzerte. Und was kostet der Eintritt? Nichts!

**Kaarst.** Mehr als 100 Künstler werden mit 35 Auftritten an fünf Standorten zu sehen und zu hören sein. Von Rock, Jazz, Chansons und Musical bis zu Pop, Klassik und Blues – die Musikpalette auf den Bühnen am Stadtparksee und vor dem Rathaus ist kunterbunt. Im Café Schnittchen (Am Maubishof 20) und in der Buchhandlung Esser (in den Rathaus-Arkaden) finden Lesungen statt. Die Rathaus-Galerie (neben dem Rathaus, Am Neumarkt) macht ihrem Namen alle Ehre und verwandelt sich in einen „Ausstellungsraum“ für bildende Kunst: Am Samstag und Sonntag werden hier Werke von zehn Künstlern zu sehen sein. Der Einzug des zweiten „Kaarster Kultursommers“ ist eine kleine Truppe von Ehrenamtler zu verdanken. Nach der Premiere im vergangenen Jahr war die Resonanz so gut, dass eine Wiederholung schnell ins Auge gefasst wurde. Federführend ist der Verein

„Kultursommer Kaarst“. Deren Vorsitzende Astrid Werle weiß: „Wir haben Spaß an Kultur und daran, Kulturschaffenden eine Bühne zu bieten.“ Das Publikum habe „Hunger auf Kunst und Kultur in Kaarst. Wir müssen aufpassen, dass dies nicht verloren geht“, mahnt sie mit Blick auf die Haushaltskürzungen im Kulturbereich (lesen Sie hierzu auch den nebenstehenden Kommentar). Dennoch weiß sie schon jetzt: „Der Kaarster Kultursommer wird auch im September 2025 stattfinden, wir hatten bereits jetzt einige Anfragen von Künstlern.“

Mit der „Kultursommer“-Premiere 2023 hatten die hoch motivierten Ehrenamtler auch einige „Top-Fachmänner“ in Sachen Kultur überzeugt, die jetzt für abendfüllende Veranstaltungen auf der Bühne am See sorgen: Die Junge Sinfonie Kaarst spielt am Freitag gemeinsam mit „One Of These Pink Floyd Tributes“ Musik aus dem legendären Album „The Wall“, am Samstag wird sie mit dem „Alan Parsons Project“ Songs aus den sechs Konzeptalben des Ausnahmekünstlers präsentieren. Am Sonntag werden das Chorwerk der evangelischen Kirchengemeinde Kaarst und „Con Canto“ der evangelischen Kirchengemeinde Monheim unter der Gesamtleitung von Kantor Wolfgang Weber mit „Carmina Burana“ für einen fulminanten Abschluss des „Kultursommers“ sorgen. Mitreißende Rhythmen, ein Chor mit rund 100 Sängern und bewegende Soli entführen die Zuhörer in eine Welt voller Leidenschaft und Dramatik. Er



Diese Ehrenamtler haben den „Kultursommer“ auf die Beine gestellt (v.l.): Bettina Gondorf, Astrid Werle und Martina Thoens (es fehlen Nikolaus Thoens und Ingo Koenen). Foto: Kultursommer



Sie sind beim „Kaarster Kultursommer“ dabei (von oben links, im Uhrzeigersinn): die Streetdance-Gruppe FusionFlow, die Künstlerin Maria Rath, Krimiautor Klaus Stichelbroeck und „The Mors“. Fotos: Kultursommer / rore

öffnet wird dieser außergewöhnliche Abend von den Kaarster Klaviervirtuosinnen Natalia Vetrova und Rachel Peham: Sie spielen das temperamentvolle Stück „Scaramouche“ des französischen Komponisten Darius Milhaud für zwei Klaviere. Weitere Infos zum Programm



und zum Verein (der weiterhin Unterstützer und Mitglieder sucht, Jahresbeitrag: 30 Euro) gibt es unter [www.kultursommer-kaarst.de](http://www.kultursommer-kaarst.de). Eine Übersicht über das komplette Programm finden Sie auf Seite 2 Rolf Retzlaff

## So schön war Kaarst Total!

**Kaarst.** Das Wichtigste vorweg: Kaarst Total war ein friedliches und buntes Stadtfest! Dirk Reuter vermeldete bei seiner Abmoderation am Sonntagabend auf der Sparkassen-Bühne: „Alles ist bestens verlaufen!“ Es gab jede Menge Livemusik, eine Oldtimershow, Kinderprogramm und vieles mehr. Und so war Schirmherr Bernd Espeter ständig auf dem Festgelände unterwegs, um die zahlreichen Highlights mitzerleben. Jetzt bereitet sich der Initiativkreis auf das nächste Event vor: 25 Jahre Kaarst Total in 2025!

Jede Menge Fotoimpressionen vom Stadtfest finden Sie unter [www.extratipp-kaarst.de](http://www.extratipp-kaarst.de) oder Sie scannen den QR-Code.



Guido Horn lockte Tausende Besucher auf die Matthias-Claudius-Straße. Am Ende des Auftritts stand fest: Guido hat Kaarst lieb!



Sänger Bastian Korn in Elton-John-Manier.



Ein Prost aufs Stadtfest (v.l.): Bühnenmoderator Dirk Reuter, Schirmherr Bernd Espeter und Bürgermeisterin Uschi Baum.



Volker Rosin, Star der „Kinderdisco“, hatte sich mehrfach „Verstärkung“ aus dem Publikum auf die Bühne geholt.



Sonja LaVoice genoss sichtlich ihr „Heimspiel“: Die Kaarsterin begeisterte die Zuschauer vor der Sparkassen-Bühne. Fotos: Rolf Retzlaff / Thomas Broich



Die Oldtimer wurden auf der Alten Heerstraße von Daria Semcov und Dirk Reuter vorgestellt.

**Winter** Sebastianstr. 7 | 41460 Neuss  
0 21 31 / 27 39 28  
www.leihhaus-winter.de

**Zahngold**  
FAIR - SERIÖS - UNKOMPLIZIERT - SCHNELL!  
WIR KAUFEN AUCH UHREN & SCHMUCK, ZAHNGOLD, BRUCHGOLD uvm.

**Elektro Heimanns GmbH**  
24-Std.-Notdienst-Service  
Elektroanlagen aller Art  
☎ 01 74 / 526 00 01  
www.elektro-heimanns.de

**WEIN ...dann POERTZGEN** SEIT 1910  
Neuss - Furter Str. 61 - T. 02131/58031  
im Hof - Zeiten: Mo.-Fr. 10-18, Sa. 10-13 Uhr

Ihr Wochenblatt im Internet: [www.stadt-kurier.de](http://www.stadt-kurier.de)

## Büchertrödel für den guten Zweck

**Kaarst.** Der Soroptimist International Club Kaarst veranstaltet diesmal seinen beliebten Büchertrödel im Rahmen des Kaarster Kultursommers. Am Samstag, 14. September, bieten die Soroptimistinnen im Kunstcafé Einblick an der Alten Heerstraße 16 in der Zeit von 10 bis 16 Uhr handverlesene aktuelle Bücher, Hörbücher und Spiele an. Der Erlös aus dem Verkauf geht an das integrative Kunstcafé. Mehr Informationen zur Arbeit von Soroptimist International und des Kaarster Clubs finden Sie unter [www.clubkaarst.soroptimist.de](http://www.clubkaarst.soroptimist.de). Soroptimist International (SI)

ist eine der weltweit größten Service-Organisationen berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement. In Deutschland zählt die Organisation aktuell über 6.700 Mitglieder in 223 regionalen Clubs. Das Netzwerk hat es sich zum Ziel gesetzt, die Gleichstellung der Frauen in rechtlicher, sozialer und beruflicher Hinsicht zu erlangen, und setzt sich für einen höheren Anteil an Frauen in Führungspositionen, für die Verhinderung jeglicher Gewalt gegen Frauen und Mädchen und für den ungehinderten Zugang zu Bildung und Ausbildung für Frauen und Mädchen ein.

**Bestattungshaus Bückendorf**

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.  
Friedensstraße 24 · 41564 Kaarst  
☎ 021 31 · 651 09  
[www.bestattungshaus-bueckendorf.de](http://www.bestattungshaus-bueckendorf.de)  
info@bestattungshaus-bueckendorf.de